



Medienmitteilung

Bern, 5. Januar 2024

Guter Winterstart für Schweizer Skigebiete

Die Wintersaison 2023/24 ist gut gestartet. Im Vergleich zum milden Winter 2022/23 beginnt die Saison heuer mit einem Plus von 26% bei den Ersteintritten. Gründe für den geglückten Start sind die sehr guten Schneesverhältnisse auch in den tieferen Lagen sowie eine positive Wetterlage über die Festtage.

Die Wintersaison 2023/24 ist erfreulich gestartet und die guten Schneebedingungen ermöglichten ein erfolgreiches Schneesporterlebnis für Einheimische und Touristen. Der Winter begann mit viel Schnee in höheren Lagen, was optimale Voraussetzungen für die Vorbereitungen geschaffen hat. Auch viele tiefer gelegene Skigebiete konnten aufgrund der guten Schneesverhältnisse frühzeitig die Saison eröffnen.

Im Vergleich zum Vorjahr präsentiert sich die aktuelle Saison mit einer vielversprechenden Fülle an Schnee in den Bergen. Dies ermöglichte eine grössere Anzahl an geöffneten Pisten im Vergleich zum Vorjahr. So verzeichnen die Bergbahnen Schweizweit eine Zunahme von 26% in den Monaten November und Dezember 2023 im Vergleich zum letztjährigen Winterstart. Im Vergleich zum Fünfjahresdurchschnitt beträgt der Zuwachs bei den Ersteintritten 12%.

Regionale Unterschiede

Allerdings muss man differenzieren: Der Saisonstart im letzten Jahr geprägt war von warmen Temperaturen ohne natürlichen Schnee um die Weihnachtszeit, der besonders tief gelegene Gebiete ohne technische Beschneigung schwer getroffen hat. Die hoch gelegenen Skigebiete oder diejenigen mit stark ausgebauter Beschneigung konnten in der letzten Wintersaison dank ihres sehr guten Angebotes viele zusätzliche Gäste anziehen. Dies betraf insbesondere einzelne grosse Gebiete im Wallis und in Graubünden.

Das ist beim aktuellen Winterstart umgekehrt. Die allgemeine Schneelage war viel besser. Der aktuelle Saisonstart war denn auch geprägt von guten Bedingungen bis in mittlere und auch tiefere Lagen. So schneiden nun jene Regionen mit Skigebieten in mittleren und tieferen Lagen vergleichsweise besser ab und weisen ihrerseits eine markante Steigerung an Skierdays aus. Dies gilt insbesondere für Teile der Ostschweiz (+86%) sowie die Waadtländer Alpen (mit gar + 109%) aber auch für das Berner Oberland.

Zwar herrschte insbesondere im November überwiegend schlechtes Wetter, dennoch konnten aufgrund der Schneesverhältnisse und dank des guten Wetters über die Festtage fast alle Regionen einen guten und erfreulichen Winterstart hinlegen und sind mit dem Saisonstart sehr zufrieden.



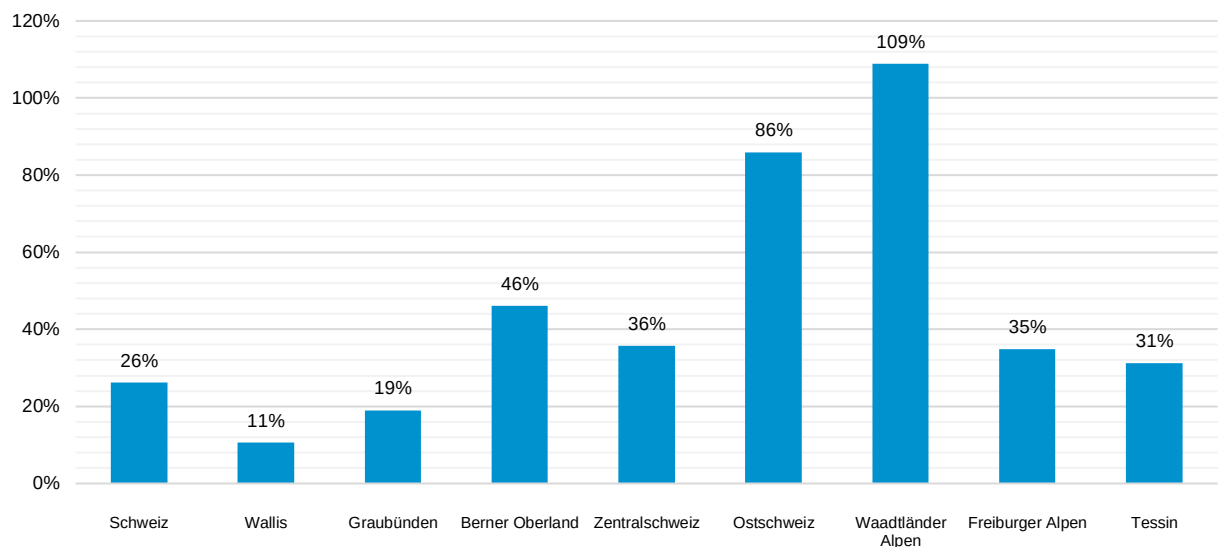


Abbildung 1: Ersteintritte – Veränderungen zum Vorjahr, kumulierte Werte von Saisonbeginn bis 31. Dezember 2023. Waadtländer Alpen und Freiburger Alpen werden NEU separat ausgewiesen. Arc jurassien: Keine Werte in der Vergleichsperiode.

Vergleich mit dem 5-Jahresdurchschnitt

Langfristig aussagekräftiger ist der Vergleich im 5-Jahresschnitt. Die Veränderung gegenüber dem gesamtschweizerischen Fünfjahresdurchschnitt ist bei den Ersteintritten bei +12%. Hier zeigt sich ein gesamthaft positiver Trend – hier sind auch die Covid-Winter inkludiert. Insbesondere die Waadtländer Alpen und die Zentralschweiz konnten stark zulegen. Im Jura und Tessin hingegen zeigt sich eine negative Bilanz (vgl. Abb. 2).

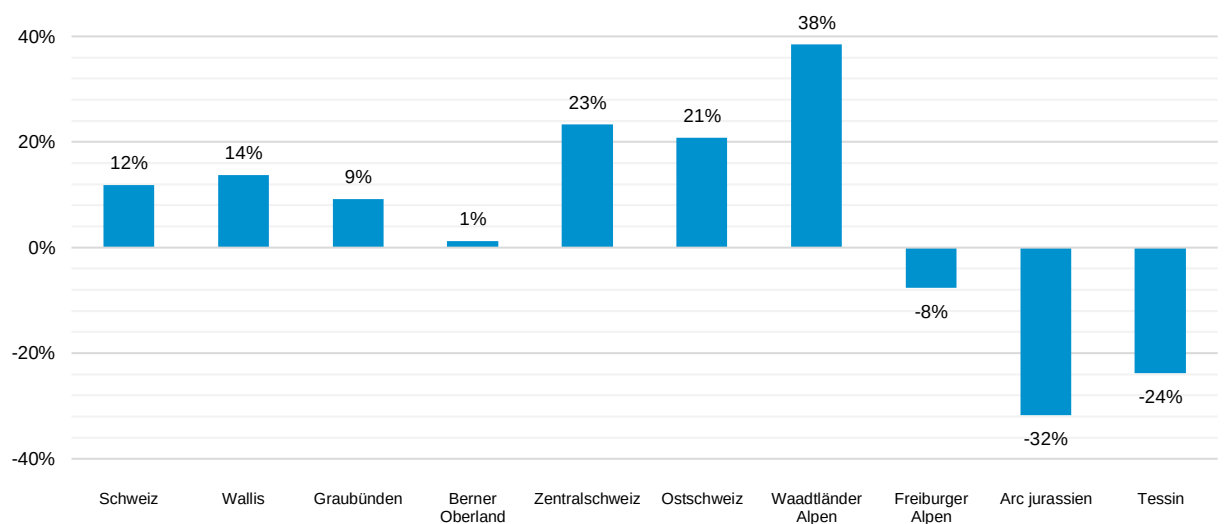


Abbildung 2: Ersteintritte – Veränderungen zum 5-Jahresschnitt, kumulierte Werte von Saisonbeginn bis 31. Dezember 2023. Auch hier werden NEU die Waadtländer Alpen und Freiburger Alpen separat ausgewiesen.

«Wir sind begeistert über den erfolgreichen Start der Wintersaison 2023/24 in den Schweizer Skigebieten. Die Destinationen meldeten "Full House", es herrschte optimales Wetter bei genügend Schnee, und die Bergbahnen offerierten ein maximal mögliches Angebot für unvergessliche Schneeerlebnisse in den Schweizer Bergen“, sagt Berno Stoffel, Direktor von Seilbahnen Schweiz. «Wir freuen uns darauf, Gäste aus der ganzen Welt begrüßen zu dürfen und ihnen ein sicheres und unterhaltsames Wintersporterlebnis zu bieten.»

Insgesamt verspricht die Wintersaison 2023/24 in den Schweizer Skigebieten eine aufregende Zeit voller Schneespass und unvergesslicher Erlebnisse für Wintersportbegeisterte. Mit der optimalen Schneelage, dem breiten Angebot an Aktivitäten und einem starken Fokus auf Sicherheit steht auch der Freude an der frischen Luft auch in den kommenden Wintermonaten und Skiferien nichts im Wege.

Weitere Auskünfte

Berno Stoffel, Direktor Seilbahnen Schweiz +41 79 543 25 07

Über Seilbahnen Schweiz

Seilbahnen Schweiz (SBS) ist der Verband der Schweizer Seilbahnbranche. Die Branchenvertretung hat rund ordentliche 350 Mitglieder aus allen Regionen des Landes, darunter sämtliche grosse und mittelgrosse Unternehmungen, aber auch viele kleinere Bahnen. Der Verband vertritt die gemeinsamen Anliegen und Interessen der Mitglieder und fördert ihre Zusammenarbeit. Daraus ergibt sich ein breites Spektrum von Aktivitäten, das von der Vertretung gegenüber Behörden über die Mitgliederberatung bis zur Öffentlichkeitsarbeit reicht. Seilbahnen Schweiz hat seinen Sitz in Bern und betreibt zudem ein Ausbildungszentrum in Meiringen im Berner Oberland.

Über das Saison-Monitoring Winter

Im Rahmen des Saison-Monitoring Winter werden die Gästezahl (Ersteintritte) für den Personentransport der Seilbahnunternehmen der Wintersaison von November bis April analysiert und monatlich aktualisiert. Die Analyse umfasst eine Stichprobe von rund 60 repräsentativ ausgewählten Seilbahnunternehmen in der gesamten Schweiz, was einen zeitnahen Blick auf die Saisonentwicklung erlaubt. Die Entwicklung des Verkehrsertrages wird jeweils am Saisonende kommuniziert. Aufgrund der zeitlichen Differenz zwischen Kauf und Konsum der Dienstleistung vermittelt der Transportumsatz während der Saison kein adäquates Bild. Das Saison-Monitoring wird in Zusammenarbeit mit den Mitgliedern von SBS und den Regionalverbänden durchgeführt. Darüber hinaus wird auch ein Saison-Monitoring für die Sommersaison von Mai bis Oktober durchgeführt.

Bildlegenden zur Medienmitteilung

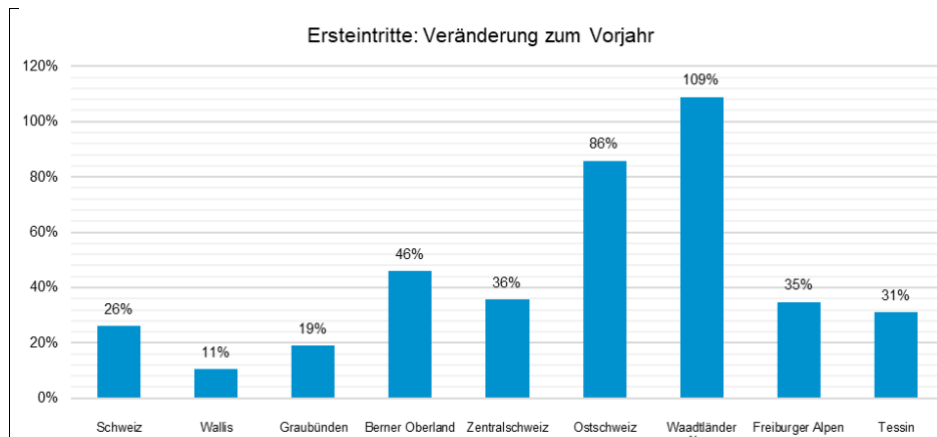


Bild 1

Veränderungen zum Vorjahr der Ersteintritte.

© Seilbahnen Schweiz

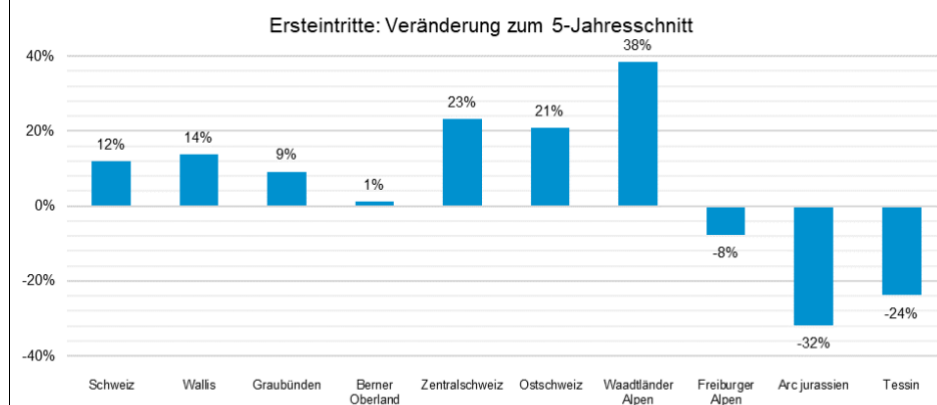


Bild 2

Veränderungen der Ersteintritte im Vergleich zum 5-Jahresschnitt.

© Seilbahnen Schweiz



Bild 3

Guter Winterstart für Schweizer Skigebiete.

© Seilbahnen Schweiz

Weitere Symbolbilder unter <https://www.seilbahnen.org/medien/bildergalerie>